

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten
am 01. Juni 2021
10. Sitzung

Tagungsort: Kursaal im Ostsee-Ferienpark

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:26 Uhr

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender:

Herr Stv. Zimmer

b) als Mitglieder:

Frau Gaarz
Herr Stv. Panitzki (in Vertretung für Herrn Stv. Hansen)
Herr Stv. Ebken
Herr Stv. Karsten
Frau Bürgervorsteherin Kowoll
Frau Stv. Path
Frau Stv. Möhlmann
Herr Stv. Holznagel
Frau Waschner
Herr Stv. Kinnert (in Vertretung für Frau Seifert)
Herr Röhr
Herr Jackstell

c) von der Verwaltung:

Herr Bürgermeister Brandt
Herr Pfündl
Herr Schreiber zugleich als Protokollführer

d) von der Stadtvertretung

Frau Stv. Rübenkamp
Frau Stv. Teegen

e) als Gäste:

Herr Immertreu, Medienagentur puls+zeit

f) entschuldigt fehlten:

Herr Stv. Hansen
Frau Seifert

g) Pressevertreter: 1

h) Zuhörer/-innen: 5

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen die Niederschrift
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Stadtmagazin Heiligenhafen
7. Tätigkeitsbericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen 2020
8. Seniorenbeirat; hier: Tätigkeitsbericht 2020
9. Frauennotruf Ostholstein; hier: Sachbericht 2020
10. Jahresbericht 2020 des Heimatmuseums Heiligenhafen
11. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen;
hier: Prüfauftrag an die Verwaltung zum möglichen Bau eines Schwimmbades
12. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen;
hier: Antrag auf Satzungsänderung: Satzung über die Erhebung von Hafengebühren im Kommunalhafen der Stadt Heiligenhafen in der Fassung der 7. Nachtragssatzung vom 28. Juni 2010, hier § 8
13. Anträge und Anfragen

Zu TOP 1 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde, erklärte den Ausschuss für beschlussfähig und eröffnete die 10. Sitzung.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt „Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; hier: Antrag auf Satzungsänderung: Satzung über die Erhebung von Hafengebühren im Kommunalhafen der Stadt Heiligenhafen in der Fassung der 7. Nachtragssatzung vom 28. Juni 2010, hier § 8“ wird als neuer TOP 12 in die Tagesordnung aufgenommen. Der Tagesordnungspunkt „Anträge und Anfragen“ wird somit TOP 13.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	13 Stimmen
	Nein-Stimmen:	0 Stimmen
	Enthaltungen:	0 Stimmen

Im Anschluss ließ der Vorsitzende über die Tagesordnung insgesamt wie folgt abstimmen:

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	13 Stimmen
	Nein-Stimmen:	0 Stimmen
	Enthaltungen:	0 Stimmen

Zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen in der Einwohnerfragestunde gestellt.

Zu TOP 4 Einwendungen gegen die Niederschrift

Gegen die Niederschrift der 9. Sitzung des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten vom 09.02.2021 wurden keine Einwendungen erhoben.

Zu TOP 5 Mitteilungen des Bürgermeisters

1. Heiligenhafens Stadtgeschichte als Comic

Herr Bürgermeister Brandt teilte mit, dass Heiligenhafens Stadtgeschichte als Comic sich bereits seit Anfang Mai 2021 im Verkauf befindet. Vor diesem Hintergrund hat heute ein Pressetermin in der Theodor-Storm-Schule Heiligenhafen mit Herrn Schumacher von der Sparkassen-Stiftung Ostholstein stattgefunden. Den Schüler/innen der 3. und 4. Klasse der Grundschule wurden 90 Exemplare für den Sachunterricht übergeben. Die Spende der Sparkassen-Stiftung Ostholstein war mit dieser „Auflage“ versehen.

Ansonsten herrscht eine rege Nachfrage nach dem Comic. Bisher konnten ca. 1.700 Exemplare verkauft werden. Damit sind die Kosten für das Projekt bereits gedeckt.

2. Zuwendung aus dem Landesprogramm Digitale Schule SH - Leihgeräte für bedürftige Schülerinnen und Schüler

Herr Bürgermeister Brandt teilte mit, dass auf der Grundlage der Förderrichtlinie „Digitale Schule SH - Leihgeräte für bedürftige Schülerinnen und Schüler“ das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein mit Schreiben vom 26.03.2021 für das Haushaltsjahr 2021 als Projektförderung eine nicht rückzahlbare Zuwendung in Höhe von 27.505,65 € für die Anschaffung von schulgebundenen mobilen Endgeräten bewilligt hat, die nicht ausreichend ausgestatteten Schülerinnen und Schülern als Leihgeräte für die Teilnahme am digitalen Lernen zu Hause zur Verfügung gestellt werden sollen und um die IT-Infrastruktur an den Schulen bzw. Pflegeschulen insgesamt zu verbessern.

3. Kindertagesbetreuung in der Stadt Heiligenhafen

Herr Bürgermeister Brandt teilte mit, dass sich bei der Stadt Heiligenhafen die Platzanfragen von Familien aus Heiligenhafen, die für ihr Kind zum 01.08.2021 keinen Platz in der Tagesbetreuung erhalten haben, häufen. Auch der Kreis Ostholstein ist darüber informiert und sieht seitens der Stadt Heiligenhafen dringenden Handlungsbedarf kurzfristig Lösungen zu finden um das Versorgungsdefizit zu beheben.

Aus diesen Gründen wird in Zusammenarbeit mit dem DKSB geprüft, ob mit einem „Kindergarten-Container“, welcher auf dem Krippengelände in der Friedrich-Ebert-Straße aufgestellt werden soll, eine Übergangslösung bis zur Fertigstellung des Krippenanbaus geschaffen werden kann.

Hier kann dann eine Krippengruppe mit bis zu 10 U3 Kindern oder eine altersgemischte Gruppe (bis zu 20 Kinder, U3 Kinder werden doppelt gezählt) betreut werden.

Anders als in den Vorjahren ist eine Betreuung in auswärtigen Einrichtungen kaum mehr möglich, da der Eigenbedarf in den Nachbargemeinden gestiegen ist.

Frau Waschner erkundigte sich in diesem Zusammenhang, ob der Bedarf durch diese Lösung gedeckt werden kann.

Herr Bürgermeister Brandt teilte hierzu mit, dass ein Versorgungsdefizit vorwiegend im Bereich der U3 Kinder besteht. Nach derzeitigem Stand benötigen 9 Kinder einen Betreuungsplatz für das Jahr 2021, welcher über diese Lösung auch abgedeckt werden könnte.

Zu TOP 6 Stadtmagazin Heiligenhafen

Herr Immertreu von der Medienagentur puls+zeit stellte das Stadtmagazin Heiligenhafen anhand einer Präsentation vor. Ergänzende Fragen der Ausschussmitglieder wurden von ihm und Herrn Bürgermeister Brandt beantwortet.

Der Stadtvertretung wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

Das Projekt eines Stadtmagazins Heiligenhafen, bestehend aus einem Mitteilungsteil der Vereine, Parteien und Institutionen, einem Serviceteil sowie einem Mitteilungsteil aus Wirtschaft und Politik, soll grundsätzlich weiterverfolgt werden. Die Verwaltung wird zusammen mit der Agentur puls+zeit und unter Beteiligung des Seniorenbeirats, des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen sowie des Kinder- und Jugendbeirats gebeten, ein inhaltliches Konzept zu entwickeln, die Bereitschaft der Vereine, Institutionen, Parteien und Verbände zu klären, regelmäßig redaktionelle Beiträge abzugeben und Grundsätze der Veröffentlichung zu entwerfen. Dem Hauptausschuss ist regelmäßig zu berichten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	10 Stimmen
	Nein-Stimmen:	1 Stimmen
	Enthaltungen:	2 Stimmen

Zu TOP 7 Tätigkeitsbericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen 2020

Der Tätigkeitsbericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.

Ergänzende Fragen von Frau Waschner zum „Aktionsplan Inklusion“ wurden von Herrn Bürgermeister Brandt beantwortet.

Der aktualisierte Aktionsplan soll voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Ausschusses im September vorgelegt werden.

Zu TOP 8 Seniorenbeirat; hier: Tätigkeitsbericht 2020

Der vorgelegte Jahresbericht 2020 des Seniorenbeirats Heiligenhafen wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 9 Frauennotruf Ostholstein; hier: Sachbericht 2020

Der Sachbericht des Vereins „Notruf Ostholstein – Information und Beratung für Frauen und Mädchen e.V.“ wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 10 Jahresbericht 2020 des Heimatmuseums Heiligenhafen

Der vorgelegte Jahresbericht 2020 des Heimatmuseums Heiligenhafen wird zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 11 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen;
hier: Prüfauftrag an die Verwaltung zum möglichen Bau eines Schwimmbades**

Herr Röhr erläuterte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag vom 17.04.2021.

Nach eingehender Diskussion wird der Stadtvertretung empfohlen, den folgenden Beschluss zu fassen:

Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, wie der Bau eines Lehrbeckens mit Hubboden und der Bau eines Wettkampfbeckens in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, wie z. B. Ameos-Klinik und / oder Kommunen im Umland und /oder anderen Kooperationspartnern, zu realisieren wäre.

Es sollte zunächst die Suche nach einem möglichen Kooperationspartner erfolgen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Ist dieser gefunden, dann sollten Fördermöglichkeiten geklärt und ein Standort ausgewählt werden.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	1 Stimmen
	Nein-Stimmen:	10 Stimmen
	Enthaltungen:	2 Stimmen

**Zu TOP 12 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen;
hier: Antrag auf Satzungsänderung: Satzung über die Erhebung von Hafena-
abgaben im Kommunalhafen der Stadt Heiligenhafen in der Fassung der 7.
Nachtragssatzung vom 28. Juni 2010, hier § 8**

Herr Röhr erläuterte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag vom 17.04.2021.

Nach eingehender Diskussion wird der Stadtvertretung empfohlen, den folgenden Beschluss zu fassen:

Wir beantragen, die Satzung über die Erhebung von Hafenaabgaben im Kommunalhafen der Stadt Heiligenhafen in der Fassung der 7. Nachtragssatzung vom 28. Juni 2010, hier § 8 um einen Punkt 10 zu erweitern:

„Schiffe, die von einem gemeinnützigen Verein betrieben werden.

Als Nachweis gilt hier der Freistellungsbescheid des Finanzamtes“

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	1 Stimmen
	Nein-Stimmen:	12 Stimmen
	Enthaltungen:	0 Stimmen

Zu TOP 13 Anträge und Anfragen

Frau Stv. Path fragte an, welche 2 Spielplätze in diesem Jahr von den zusätzlich zur Verfügung gestellten finanziellen Mitteln neu gestaltet werden.

Herr Pfündl teilte hierzu mit, dass die Auswahl wieder nach dem bewährten Verfahren der letzten Jahre erfolgen wird. Da der Haushalt 2021 erst Ende April durch die Kommunalaufsicht des Kreises Ostholstein genehmigt wurde, konnte das Auswahlverfahren bisher noch nicht abgeschlossen werden.

Bemerkung:

Da das Auswahlverfahren noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, kann aus zeitlichen Gründen keine Mitteilung über die Auswahl der 2 neu zu gestaltenden Spielplätze dem Protokoll als Anlage beigefügt werden. Die Mitteilung erfolgt daher in der nächsten Sitzung des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten am 14.09.2021.

Da keine weiteren Anträge und Anfragen vorlagen, schloss der Vorsitzende mit einem Dank an die Anwesenden für die konstruktive Zusammenarbeit um 20:26 Uhr die Sitzung des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten.

Vorsitzender



Protokollführer

gesehen:



Bürgermeister